

# Gemeinde Dorf Mecklenburg

Der Bürgermeister

## N i e d e r s c h r i f t

### Sitzung der Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg

---

|                        |   |
|------------------------|---|
| <b>Sitzungstermin:</b> | Dienstag, 04.04.2017                        |
| <b>Sitzungsbeginn:</b> | 19:00 Uhr                                   |
| <b>Sitzungsende:</b>   | 21:00 Uhr                                   |
| <b>Ort, Raum:</b>      | Amtsgebäude, Sitzungssaal, Dorf Mecklenburg |

---

#### Anwesenheit

Herr Torsten Tribukeit

Herr Daniel Schubert

Herr Wolfgang Glaner

Herr Norbert Biemel

Herr Jörg Dargel

entschuldigt

Frau Heike Klafft

Herr Reinhard Kraatz

Herr Peter Lindemann

Herr Thomas Melich

Herr Wolfgang Möller

Frau Sabine Potratz

Herr Heinz Stolzenburg

Gäste:

Frau Kästner, bab Wismar

4 Bürger

Herr Rohde (LVB)

Frau Pfannkuchen (Praktikantin Amt DM-BK)

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 07.02.2017
- 5 Bekanntgabe der Beschlüsse der nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung vom 07.02.2017
- 6 Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses, wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und Anfragen der Abgeordneten
- 7 Beratung und Beschlussfassung zum Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 "Wohngebiet Karow" der Gemeinde Dorf Mecklenburg  
Vorlage: VO/GV01/2017-1221
- 8 Beratung und Beschlussfassung zur Genehmigungsplanung für den Mensaneubau in Dorf Mecklenburg und Fortführung der Planung  
Vorlage: VO/GV01/2016-1182
- 9 Beratung und Beschlussfassung zum Antrag auf Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses im Ortsteil Rambow  
Vorlage: VO/GV01/2017-1208
- 10 Grundsatzentscheidung zur Verlegung des Standortes des Penny- Marktes in Karow  
Vorlage: VO/GV01/2017-1218
- 11 Einvernehmen zum Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses (2 mit 6WE und 2 mit 2 WE) auf den Flurstücken 45/25, 50/31, Flur 2, Gemarkung Dorf Mecklenburg  
Vorlage: VO/GV01/2017-1219
- 12 Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Änderung des Beschlusses VO/GV01/2016-1156 in Bezug auf die Höhe der monatlichen Essenpauschalen für Kitakinder  
Vorlage: VO/GV01/2017-1232
- 13 Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden  
Vorlage: VO/GV01/2017-1230
- 14 Sonstiges

## Protokoll

### Öffentlicher Teil:

---

#### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Tribukeit eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

---

#### 2. Einwohnerfragestunde

keine

---

#### 3. Änderungsanträge zur Tagesordnung

keine

---

#### **4. Billigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 07.02.2017**

Bei der Überprüfung der Sitzungsniederschrift vom 07.02.2017 ist aufgefallen, dass die Seite 3 fehlt und stattdessen die Seite 5 doppelt ist. Die Sitzungsniederschrift wird nicht gebilligt. Die Sitzungsniederschrift ist bei der nächsten Gemeindevertreterversammlung erneut vorzulegen.

---

#### **5. Bekanntgabe der Beschlüsse der nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung vom 07.02.2017**

**Herr Tribukeit** gibt die in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil bekannt.

---

#### **6. Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses, wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und Anfragen der Abgeordneten**

1. **Herr Tribukeit** informiert über:

- das am 11.02.2017 stattgefundenen Schlachtfest im Agrarmuseum.
- die am 28.02.2017 stattgefundenen Bauberatung zur Vorbereitung der Sanierung der Bahnhofstraße.
- die am 07.03.2017 stattgefundenen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und deren Inhalte.
- den am 14.03.2017 stattgefundenen Termin zur Entgeltverhandlung der Kita.
- den am 17.03.2017 geplanten Unternehmerempfang. Aufgrund der wenigen Zusagen wurde der Termin abgesagt.
- den am 01.04.2017 stattgefundenen Frühjahrsputz mit guter Beteiligung.
- das am 02.04.2017 stattgefundenen Frühjahrskonzert des Blasorchesters.
- die Spende in Höhe von 30 € von Herrn Pahl an die Löschzwerge.
- die Sachspende in Form von Kies von der Firma Pick-Bau für die Kita.
- seine Spenden in Höhe von 100 € für die Freiwillige Feuerwehr und 100 € für die Jugendfeuerwehr.
- das am 15.04.2017, um 16:00 Uhr, stattfindende Osterfeuer.
- das für den 28.04.2017 geplante Aufstellen des Maibaumes.

2. **Herr Schubert** spricht über die rege Teilnahme der Vereine am Frühjahrsputz. Außerdem informiert er über die Aktion des Mecklenburger SV „Dein Platz im Stadion“, bei der die Sitzschalen im Stadion durch private Spenden modernisiert werden sollen.

**Herr Glaner** merkt dazu an, dass es für solch ein Projekt Fördermittel geben könnte und dadurch gegebenenfalls noch weitere Arbeiten im Bereich des Stadions vorgenommen werden könnten, wie z.B. die Modernisierung des Sportlerheims.

**Herr Tribukeit** legt fest, dass dies in einem gesonderten Termin besprochen werden soll.

3. **Herr Melich** merkt an, dass nach dem Winter einige Straßen Schlaglöcher aufweisen und fragt, wann diese ausgebessert werden. Er hat dazu schon mit Herrn Augustat gesprochen.

4. **Herr Melich** fragt außerdem, in welchen Straßen Wahlwerbung gemacht werden darf.

**Herr Schubert** erklärt, dass dies ausschließlich in den Straßen erfolgt, die im Wegweiser aufgeführt sind und hinter denen die Anzahl vermerkt ist.

5. **Herr Lindemann** sagt, dass er gelesen hätte, dass in Metelsdorf ein Baugebiet geplant ist und möchte gerne wissen, ob auch in Dorf Mecklenburg neue Baugebiete geplant sind? Des Weiteren fragt Herr Lindemann an, wie der Sachstand des Verkaufes von Grundstücken im Wohngebiet Karow ist.

**Herr Tribukeit** sagt dazu, dass sich an der aktuellen Lage nichts geändert hat und er sich weiterhin dazu in Gesprächen befindet.

**Herr Melich** merkt an, dass der Bereich hinter der Kläranlage eventuell in Frage kommen könnte. **Herr Rohde** informiert dazu, dass weiterhin neue Eigenheime errichtet werden und damit das Planungsziel erreicht ist. Bei dem Baugebiet in Metelsdorf handelt es sich um ein bereits vorhandenes B-Plan-Gebiet.

6. **Herr Schubert** sagt, dass er gehört hätte, dass die Gemeinde Metelsdorf mit der Gemeinde Dorf Mecklenburg fusionieren möchte. **Herr Rohde** erklärt, dass es keine entsprechenden Pläne gibt.

---

**7. Beratung und Beschlussfassung zum Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 "Wohngebiet Karow" der Gemeinde Dorf Mecklenburg  
Vorlage: VO/GV01/2017-1221**

**Herr Lindemann** erläutert die Entscheidung des Bauausschusses.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg beschließt dem Antrag von Privat auf B-Plan Änderung des B-Planes Nr. 1 Wohngebiet Karow zu zustimmen. Die Verwaltung wird beauftragt prüfen zu lassen, ob diese Änderung möglich ist. Die Kosten trägt der Antragsteller.

**Abstimmungsergebnis:**

|   |    |
|---|----|
| Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums: | 13 |
| davon besetzte Mandate:                         | 12 |
| davon Anwesende:                                | 11 |
| Ja- Stimmen:                                    | 11 |
| Nein- Stimmen:                                  | -  |
| Stimmenthaltungen:                              | -  |
| Befangenheit nach § 24 KV M-V:                  | -  |

---

**8. Beratung und Beschlussfassung zur Genehmigungsplanung für den Mensaneubau in Dorf Mecklenburg und Fortführung der Planung  
Vorlage: VO/GV01/2016-1182**

**Frau Kästner** vom Planungsbüro erläutert den Sachstand zum Mensaneubau.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung bestätigt die Genehmigungsplanung vom 06.03.2017 für den Neubau einer Mensa und Probenräumen für Bläserklassen am Schulstandort Dorf Mecklenburg mit Gesamtkosten in Höhe von 3.525.000,00 €, beauftragt die Verwaltung Zuwendungen nach der Richtlinie für die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) zu beantragen und sichert die Bereitstellung des gemeindlichen Eigenanteils in Höhe von 1.145.625,00 € im Haushalt 2018.

**Abstimmungsergebnis:**

|   |    |
|---|----|
| Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums: | 13 |
| davon besetzte Mandate:                         | 12 |
| davon Anwesende:                                | 11 |
| Ja- Stimmen:                                    | 11 |
| Nein- Stimmen:                                  | -  |
| Stimmenthaltungen:                              | -  |
| Befangenheit nach § 24 KV M-V:                  | -  |

---

**9. Beratung und Beschlussfassung zum Antrag auf Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses im Ortsteil Rambow  
Vorlage: VO/GV01/2017-1208**

Frau Potratz erläutert ihr Anliegen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt dem Antrag auf Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses im Ortsteil Rambow zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

|   |                  |
|---|------------------|
| Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums: | 13               |
| davon besetzte Mandate:                         | 12               |
| davon Anwesende:                                | 11               |
| Ja- Stimmen:                                    | -                |
| <b>Nein- Stimmen:</b>                           | <b>10</b>        |
| Stimmenthaltungen:                              | -                |
| Befangenheit nach § 24 KV M-V:                  | 1 (Frau Potratz) |

**Somit hat dieser Beschlussvorschlag keine Zustimmung erhalten.**

---

**10 . Grundsatzentscheidung zur Verlegung des Standortes des Penny- Marktes in Karow**

**Vorlage: VO/GV01/2017-1218**

**Frau Klafft** erklärt, dass sie sich Sorgen bezüglich der Verkehrssicherheit macht. Gerade mit dem Radweg liegt dort ein gewisses Gefährdungspotenzial vor. **Herr Tribukeit** sagt, dass dies bei der Planung berücksichtigt wird.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg beschließt grundsätzlich der Verlegung des Penny- Marktes in Karow, An der B 106 auf die Grundstücksfläche der ehemaligen Diskothek im Gewerbegebiet zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

|   |    |
|---|----|
| Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums: | 13 |
| davon besetzte Mandate:                         | 12 |
| davon Anwesende:                                | 11 |
| Ja- Stimmen:                                    | 11 |
| Nein- Stimmen:                                  | -  |
| Stimmenthaltungen:                              | -  |
| Befangenheit nach § 24 KV M-V:                  | -  |

---

**11 . Einvernehmen zum Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses (2 mit 6WE und 2 mit 2 WE) auf den Flurstücken 45/25, 50/31, Flur 2, Gemarkung Dorf Mecklenburg**

**Vorlage: VO/GV01/2017-1219**

**Herr Rohde** informiert darüber, dass es im Betreff einen Fehler gibt. Es handelt sich um das Flurstück 49/25 und nicht wie oben genannt 45/25.

Die Pläne sorgten bei den Gemeindevertretern für Diskussionsbedarf. Es wurde bemängelt, dass für die Bewohner kein Gemeinschaftsraum geplant wurde.

**Herr Glaner** merkt an, dass aus den Plänen nicht hervorgeht, um was für ein Projekt es sich handelt, z.B. Altersgerechtes Wohnen oder Betreutes Wohnen.

**Herr Rohde** erläutert, dass der erste Beschluss der Gemeindevertretung zum Verkauf des Grundstückes an den Käufer nicht an Auflagen bindet und für den Fall, dass altersgerechte Wohnungen errichtet werden, die Fördermittel zur Zahlung gelangen..

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg beschließt das Einvernehmen zur Errichtung von Mehrfamilienwohnhäusern (2 mit je 6 WE) und (2 mit je 2 WE) auf den Flurstücken 49/25, 50/31, Flur 2, Gemarkung Dorf Mecklenburg zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

|   |    |
|---|----|
| Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums: | 13 |
| davon besetzte Mandate:                         | 12 |
| davon Anwesende:                                | 11 |
| Ja- Stimmen:                                    | 7  |
| Nein- Stimmen:                                  | 3  |
| Stimmenthaltungen:                              | 1  |
| Befangenheit nach § 24 KV M-V:                  | -  |

---

**12 . Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Änderung des Beschlusses VO/GV01/2016-1156 in Bezug auf die Höhe der monatlichen Essenspauschalen für Kitakinder  
Vorlage: VO/GV01/2017-1232**

Herr Tribukeit erläutert den Sachverhalt.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Änderung des Beschlusses VO/GV01/2016-1156 in Bezug auf die Höhe der Pauschale der Ganztagsverpflegung ab 01.04.2017 zuzustimmen.

Die Eltern haben ab 01.04.2017 folgende Verpflegungskosten als Pauschale zu tragen:

|                                |                   |
|--------------------------------|-------------------|
| Ganztagsverpflegung:           | 80,75€/Monat/Kind |
| Teilzeit-/Halbtagsverpflegung: | 63,75€/Monat/Kind |

**Abstimmungsergebnis:**

|   |    |
|---|----|
| Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums: | 13 |
| davon besetzte Mandate:                         | 12 |
| davon Anwesende:                                | 11 |
| Ja- Stimmen:                                    | 11 |
| Nein- Stimmen:                                  | -  |
| Stimmenthaltungen:                              | -  |
| Befangenheit nach § 24 KV M-V:                  | -  |

---

**13 . Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden  
Vorlage: VO/GV01/2017-1230****Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dorf Mecklenburg beschließt gemäß § 44 Abs. 4 Kommunalverfassung M-V, die Annahme folgender Spende:

Wohnungsgesellschaft

Dorf Mecklenburg, am 09.03.2017 = 300,00 € Geldspende für die FFW Dorf Mecklenburg

**Abstimmungsergebnis:**

|   |    |
|---|----|
| Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums: | 13 |
| davon besetzte Mandate:                         | 12 |
| davon Anwesende:                                | 11 |
| Ja- Stimmen:                                    | 11 |
| Nein- Stimmen:                                  | -  |
| Stimmenthaltungen:                              | -  |
| Befangenheit nach § 24 KV M-V:                  | -  |

---

**14 . Sonstiges**

Herr Lindemann erklärt, dass er es schade findet, dass das Unternahmertreffen nicht stattgefunden hat. Er schlägt vor, dass die Gewerbetreibenden zum nächsten Termin schriftlich eingeladen werden sollten, damit die Veranstaltung größeren Zuspruch findet. Die Einladungen könnten durch die Verwaltung verschickt werden.

**Herr Tribukeit** weist daraufhin, dass dies nicht die Aufgabe der Verwaltung sei und die Verwaltung dafür auch keine Kapazitäten besitzt.

**Frau Potratz** schlägt vor, dass Herr Tribukeit bei der nächsten Veranstaltung im Vorfeld Unterstützung durch einige Gemeindevertreter erhält und bietet sich an, die Einladungen zu schreiben.

|                            |                           |
|----------------------------|---------------------------|
|                            |                           |
| Tribukeit<br>Bürgermeister | Rohde<br>Protokollführung |